

TPI® NEXT

Geschäftsbasierte Testprozessverbesserung

Das weltweit führende Modell zur Testprozessverbesserung ist verbessert worden. Die neue Version des TPI®-Modells berücksichtigt die aktuellen Entwicklungen im Markt und in der Methodik, zudem wurde das Einsatzspektrum erweitert.

Optimieren Sie Ihren Testprozess mit Blick auf Ihre Geschäftstreiber

Testen ist kein Selbstzweck, sondern muss Ihre Geschäftsziele unterstützen. Das TPI® NEXT-Modell erlaubt es, verschiedene Geschäftsziele wie Zeit, Kosten und Qualität bei der Testprozessverbesserung zu berücksichtigen. Nach einem TPI® NEXT-Assessment kann Ihre Organisation diese Verbesserungen strategisch ausrichten. Ihre spezifischen Geschäftsbelange kommen dabei voll zum Tragen.

Was ist TPI® NEXT?

Das TPI® NEXT-Modell basiert auf langjähriger Erfahrung innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens. Es gibt Ihnen Einsicht in die Reife des Testprozesses Ihrer Organisation und unterstützt Sie dabei, abgestufte und kontrollierbare Optimierungsschritte zu definieren. Das Modell berücksichtigt verschiedene Aspekte des Testprozesses, die so genannten Kernbereiche. TPI® NEXT verfügt über 16 Kernbereiche, wie z.B. die Teststrategie oder die Professionalität der Tester. Zudem definiert das Modell Reifegrade und für jeden Reifegrad

Kontrollpunkte, Verbesserungsvorschläge und Einflussfaktoren. Die Kontrollpunkte der verschiedenen Kernbereiche sind zu Gruppen verbunden, die in logischen Schritten durch den Verbesserungsprozess führen.

Während eines TPI® NEXT-Assessments werden die Kontrollpunkte herangezogen, um Stärken und Schwächen Ihres Testprozesses aufzuzeigen. Das Ergebnis des Assessments und damit der Reifegrad des Testprozesses werden in der Testreifematrix visualisiert.

Verbesserte Testreifematrix

Die neue Matrix verfügt weiterhin über folgende Reifegrade: kontrolliert, effizient und optimierend. Die Visualisierung wurde deutlich verbessert und für die Belange des Managements optimiert. Möglichkeiten zur Verbesserung Ihres Testprozesses werden sichtbar und nachvollziehbar.

TPI® NEXT betrachtet mehr als nur Ihren Testprozess

TPI® NEXT bietet einen ausgewogenen und zusammenhängenden Optimierungspfad für Ihren Testprozess. Das TPI® NEXT-Modell liefert Ihnen ein besseres Verständnis für die Abhängigkeiten innerhalb Ihres Testprozesses und angrenzender Prozesse. Es unterstützt Sie bei der Identifikation und Diskussion von Möglichkeiten zur Verbesserung von gesamtheitlichen Softwareprozessen.

Beziehung zwischen Test und angrenzenden Prozessen

Das informative Element der Einflussfaktoren wurde in TPI® NEXT hinzugefügt. Es berücksichtigt die Beziehung zwischen dem Test und seinen angrenzenden Prozessen: Wie kann der Test einen Nutzen aus Kontext-Aktivitäten ziehen oder umgekehrt? Das TPI® NEXT-Modell hilft Ihnen bei der Identifizierung von Wechselwirkungen. Beispiele hierfür sind:

- Verbessertes Testwaremanagement durch Konfigurationsmanagement
- Bessere Qualität der Testbasis durch Anforderungsmanagement.

Auch Organisationen, die bereits ein Modell für die Softwareprozessverbesserung nutzen (wie CMMI® oder SPICE®), werden durch die Beschreibung der Einflussfaktoren unterstützt.

Neue Themen

Der universelle Ansatz von TPI® NEXT ist dazu prädestiniert, den unterschiedlichsten Ansprüchen gerecht zu werden und neue Themen problemlos zu integrieren. Beispiele hierfür sind das Testen vor dem Hintergrund von Outsourcing und agilen Entwicklungsmethoden oder die Vereinheitlichung unterschiedlicher Testprozesse innerhalb eines Unternehmens, beispielsweise nach Akquisitionen.

Fazit

TPI® NEXT ist eine branchenneutrale, praxisrelevante und höchst effiziente Methode. Durch seinen ausgereiften Ansatz können mit geringem Aufwand schnell aussagekräftige Ergebnisse erzielt werden, im Einzelnen:

- Erfolge einer Testorganisation benennen
- Schwächen erkennen und Ursachen klar und strukturiert analysieren
- Testprozesse unter Berücksichtigung spezifischer Geschäftsziele optimieren
- einen individuellen Optimierungspfad für Ihre Testorganisation anbieten
- diesen Optimierungspfad mittels der managementorientierten Testreifegradmatrix visualisieren
- Messbarkeit von Veränderungen im Testprozess herbeiführen
- eine stärker managementorientierte Darstellung erreichen
- Argumentationshilfen für Investitionen und Entscheidungen liefern.

SOGETI Deutschland GmbH
Schiess-Str. 72
40549 Düsseldorf
Telefon +49 211 52285-0
Telefax +49 211 52285-100
www.sogeti.de

Düsseldorf - Frankfurt - Hamburg - München